

Gedichte und Prosa

Von Wilhelm Busch

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*

WILHELM BUSCH *Gedichte und Prosa*



*Ausgewählt und mit einem Nachwort
von Peter Marxer*

Mit 21 Illustrationen des Autors

MANESSE BIBLIOTHEK  DER WELTLITERATUR

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #220259 in BcherVerffentlicht am: 1979-03-01Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 6.26 x .87b x 3.90l, Einband: Gebundene Ausgabe420 Seiten | File size: 69.Mb

Von Wilhelm Busch : Gedichte und Prosa before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gedichte und Prosa:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Humor

ist wenn man trotz dem lacht! Von Hartmut Whrend bei "Pleiten, Pech und Pannen" u. . ber Missgeschicke nur schadenfroh gelacht/gegrhlt wird wird bei W. Busch grundstzlich auch gedacht! Hier wird Humor zur einer Art Kunst erhoben (zum Geniessen), menschliche Tugenden und Untugenden aufs Korn genommen ohne die "Sicht von oben mit dem erhobenen Zeigefinger" (zur Anschauung) und mit einer Erkenntnis abgeschlossen (zur "Besserung" und einer toleranteren Haltung). Das ist einfach kstlich, wirklich menschlich und eine Hilfe in jeder Lebenslage! ;-)) In diesem speziellen, wunderschnen Bchlein begegnet man W. Busch als Dichter und "forschenden Menschenkenner". Seine berhmten Bildergeschichten gehen ja so wie so zur jeder Standardbibliothek - oder? gnnt Euch das bitte! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. eine hbsche Zusammenstellung Von Knuffer Das kleine Bchlein besticht durch seine sehr hbsche Aufmachung. Es macht Spa, in ihm zu lesen. Die Auswahl und die Mischung der Gedichte und Prosa sind gelungen.

Kurzbeschreibung Wilhelm Busch war ein Knstler an der Schwelle zur Moderne. Wie in seinen populren Zeichnungen entzauberte er auch in Gedichten und Prosa bevorzugt die brgerliche Moral- und Tugendlehre. Nchterne Skepsis, treffsicherer Wortwitz und absurde Situationskomik zeichnen die Werke der vorliegenden Sammlung aus Glanzlichter im Schaffen des groen Humoristen. Bildergeschichten wie Max und Moritz, Die fromme Helene und Balduin Bhlamm machten Wilhelm Busch berhmt. Dieser Band zeigt uns den Autor von einer weniger populren, wenngleich nicht weniger originellen Seite. Seine in den beiden Sammlungen Kritik des Herzens (1874) und Zu guter Letzt (1904) vereinten Gedichte schlagen einen nchternen, sachlichen Ton an, sind von lakonischer Krze und lassen keinen Zweifel an ihrer gegen die konventionelle Moral gerichteten Kritik. Bei den mit Spt- und Nachromantik aufgewachsenen Zeitgenossen erntete dieser Teil von Buschs Werk, dessen desillusionierender Witz bereits auf die Lyrik der Moderne verweist, nur Kopfschtteln. hnlich erging es dem Knstler mit den beiden Novellen Eduards Traum (1891) und Der Schmetterling (1895). In ihrer Mischung aus resignativem Scherz und bitterer Satire geben sie einen deutlichen Vorgeschmack auf die sptere absurde und surrealistische Prosa. In der vorliegenden Auswahl ergnzen posthum erschienene Gedichte und zwei autobiographische Schriften die genannten vier Werke, die zum Kern von Buschs dichterischem Vermchtnis gehen. ber den Autor und weitere Mitwirkende Wilhelm Busch (1832-1908) studierte Malerei in Dsseldorf und Antwerpen. Sein Talent als Karikaturist und Zeichner wurde Ende der 1850er Jahre in Mnchen entdeckt, wo er als Mitarbeiter der "Fliegenden Bltter" und des "Mnchner Bilderbogens" mit seinen "Bilderpossen" weltberhmt wurde. Buschs Prosa entstand erst gegen Ende seines Lebens, "Der Schmetterling" 1895. Wilhelm Busch (1832-1908) studierte Malerei in Dsseldorf und Antwerpen. Sein Talent als Karikaturist und Zeichner wurde Ende der 1850er Jahre in Mnchen entdeckt, wo er als Mitarbeiter der "Fliegenden Bltter" und des "Mnchner Bilderbogens" mit seinen "Bilderpossen" weltberhmt wurde. Buschs Prosa entstand erst gegen Ende seines Lebens, "Der Schmetterling" 1895.